



Ausschreibung E-Soccer Landespokal 2020/2021

Stand: 22.12.2021

1. Allgemeine Bestimmungen:

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. (FSA) definiert eFootball als moderne Ergänzung zum originären Fußballsport und beabsichtigt, den eFootball in Zukunft mit verschiedenen Maßnahmen und Veranstaltungen zu fördern.

2. Durchführung des Wettbewerbes

Aufgrund der aktuell unsicheren Lage bezugnehmend auf die Covid19-Pandemie, behält sich der FSA vor, kurzfristige Änderungen an der Durchführung des FSA E-Soccer Landespokales umzusetzen. Die Maßnahmen werden in Abhängigkeit von den geltenden Verfügungslagen und der möglichen Gefährdung der Teilnehmer des Wettbewerbes angepasst.

2.1. Onlineturnier:

Sollte die aktuelle Verfügungslage gegen Präsenzveranstaltungen sprechen, wird der Wettbewerb als Onlineturnier ausgespielt.

2.1.1. Spielrunden:

Der E-Soccer Landespokal 2021/2022 wird in zwei Spielrunden (Qualifikationsrunde, Finalrunde) ausgespielt:

- Vorrunde 1 – 14.01.2022
- Vorrunde 2 – 16.01.2022
- Finalrunde – 23.01.2022

Aus den Vorrunden qualifizieren sich jeweils die vier besten Vereine für die Finalrunde.



2.2. Anmeldung:

Die Anmeldung wird ausschließlich mittels [Onlineformular](#) durchgeführt. Das Formular wird jedem Verein per e-Postfachsystem des FSA zugestellt. Alternativ kann der Link zur Anmeldung auch über die Homepage des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt und die Social-Media-Kanäle abgerufen werden. Entsprechende Links bzw. QR-Codes werden zum Beginn der Anmeldephase (ab der 50. KW 2021) zur Verfügung gestellt. Die Anmeldung ist bis zum 12.01.2021 möglich. Es muss zwingend ein Ansprechpartner im meldenden Verein angegeben werden, damit eine Vertretung durch den Verein verifizierbar ist. Alle Spieler müssen ihre vollständigen persönlichen Daten (inklusive E-Mail-Adresse) angeben. Es erfolgt verbandsseitig eine Verifizierung der Vertretung durch den meldenden Verein. Ein Link für die Spielplattform wird nach erfolgter Verifizierung an die Spieler verschickt, die die zwei Startplätze einnehmen.

2.3. Startgebühren:

Es fallen keine Startgebühren an.

2.4. Turnierbestimmungen:

Der Wettbewerb wird im Spiel „FIFA 22“ (ausschließlich Playstation 4-Version) ausgetragen. Es wird ausschließlich auf der Playstation gespielt. Weiteres regelt Punkt 2.6.

2.5. Allgemeine Spieleinstellungen:

- jedes Spiel wird im 2:2 ausgespielt (je Match 4 Spieler)
- alle Partien werden im [90er-Modus](#) gespielt
- die Halbzeitlänge beträgt 6 Minuten
- als Schwierigkeitsgrad wird „Legende“ gewählt
- die Spielgeschwindigkeit wird auf „Normal“ festgelegt
- es sind nur deutsche Mannschaften (Bundesliga bis 3. Liga zugelassen)
- es wird nur mit Originalkader gespielt
- individuelle Taktiken und Standardsituationen sind gestattet
- jeder Spieler darf die Partie drei Mal, für bis zu 40 Sekunden unterbrechen



2.6. Selbstverantwortliche Spielbereitschaft:

Die Spieler der Vereine müssen selbstständig Sorge dafür tragen, dass sie zur Anstoßzeit spielbereit sind. Dies umfasst die Bereitschaft der entsprechenden Konsole, dem Vorliegen des Spieles FIFA 22 sowie einer Playstation Network-Mitgliedschaft. Weiterhin ist jeder Spieler für das ordnungsgemäße Funktionieren der Internetverbindung verantwortlich. Die Kommunikation unter den Teilnehmern erfolgt über die Spielplattform von „powerplay events“ oder den eingerichteten „[Discord](#)“-Server.

Bitte beachtet, dass Spieler auf der neuen Konsolengeneration (Playstation 5) eine Spielversion für Playstation 4 benötigen. Ansonsten können Spiele möglicherweise nicht stattfinden, da die PS5 und PS4-Varianten des Spiels nicht kompatibel sind.

Sollte, trotz Meldung, kein Spieler des Vereins am Turnier teilnehmen, wird eine Strafzahlung in Höhe von 50 € verlangt.

2.7. Spielwertung:

2.7.1. No-Show Regelung:

Spieler, die bis zu 15 Minuten nach ursprünglichem Spielbeginn nicht anwesend sind, verlieren ihr Spiel automatisch.

2.7.2. Spielunterbrechungen:

- Wird eine Partie **unverschuldet** unterbrochen, z.B. durch höhere Gewalt (Stromausfall, Systemfehler, Abbruch der Internetverbindung usw.), wird die Partie beim gleichen Stand neugestartet und der alte Stand wiederhergestellt.
- Wird die Partie **mutwillig** unterbrochen, wird der schuld bare Spieler disqualifiziert und der Gegner als Sieger gewertet.
- In Streitfällen sind die Administratoren zu kontaktieren.

2.7.3. Regelverstöße:

Sollten Spieler gegen die Vorschriften dieser Ausschreibung, gegen die Satzung und Ordnungen des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt oder gegen die Regeln des Betreibers der Spieleplattform verstoßen, wird der Verein des Verantwortlichen disqualifiziert. Dem Gegner wird der Sieg in der entsprechenden Partie zugesprochen.

2.7.4. Sportgerichtsbarkeit:

Der FSA behält sich das Recht vor, bei schweren Verstößen gegen die Satzung und Ordnungen des Fußballverbandes, das Sportgericht anzurufen.



3. Weiterführende Wettbewerbe:

Der Siegereverein des FSA E-Soccer Landespokals ist berechtigt am DFB e-Pokal teilzunehmen. Der Meister tritt am „Finaltag Qualifier“ (Vorrunde DFB e-Pokal) an.

Um den Teilnahmebedingungen des DFB e-Pokals zu entsprechen, müssen die Meisterteams aus mindestens 3 bis maximal 5 Spieler bestehen. Die Vereine melden, im Falle eines Sieges, ihr vollständiges Team an den Verantwortlichen des FSA, Maximilian Scheibel (maxi.scheibel@fsa-online.de). Die Spieler werden anschließend an den DFB weitergeleitet. Die Meldung an den FSA muss bis zum 30.01.2022 erfolgen.

Sollte der Erstplatzierte des FSA E-Soccer Landespokales auf die Teilnahme verzichten, rückt der nächstplatzierte Verein nach.

4. Prämien:

Die vier besten Vereine des Finalturniers erhalten durch den Fußballverband Sachsen-Anhalt eine Prämie in folgender Höhe:

Erstplatzierte (Meister)	= 500,00 €
Zweitplatzierte	= 300,00 €
Drittplatzierte	= 150,00 €
Viertplatzierte	= 75,00 €

Zum Erhalt der Beträge müssen die betreffenden Vereine eine Rechnung an den Fußballverband Sachsen-Anhalt stellen.

5. Sonstiges:

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt behält sich die Anpassung der Regularien vor. Kurzfristige Änderungen werden den Teilnehmern bzw. Ansprechpartnern mitgeteilt.

Die Teilnehmer verpflichten sich stets nach den Grundsätzen der Fairness zu handeln.